

Zolldeklarant/in BP

deklarieren, organisieren, verhandeln, prüfen, telefonieren, schreiben

Zolldeklaranten und Zolldeklarantinnen haben hauptsächlich mit Zollformalitäten für die vielfältigen Waren zu tun, die vom Ausland in die Schweiz importiert werden.

Sie sind in einem Speditions- oder Handels- und Industrieunternehmen tätig. Ihr Arbeitsplatz ist stets in der Nähe der Grenze, zum Beispiel bei Grenzbahnhöfen, bei Strassenzollämtern von Autobahnen, am Flughafen, in Zollfreilagern oder am Rheinhafen.

Zolldeklaranten und Zolldeklarantinnen sorgen dafür, dass die Zoll-

abfertigung der eingeführten Waren speditiv vorangeht. Mit modernen elektronischen Hilfsmitteln erstellen sie die nötigen Dokumente und achten auf die Einhaltung der geltenden Gesetze und Zollvorschriften. Ihre detaillierten Kenntnisse bezüglich Zollgesetzgebung und Zolltarife kommen ihnen hier zugute.

Zum Teil haben sie auch mit Speditionsarbeiten und dadurch mit der Importsachbearbeitung zu tun.

Was und wozu?

- ▶ Damit der Zolldeklarant sicher ist, dass die eingeführten Waren der Beschreibung der Lieferantenrechnung entsprechen, lässt er eine Packung öffnen und prüft den Inhalt.
- ▶ Damit auf die Waren die korrekte Einfuhrgebühr erhoben wird, beschreibt sie die Zolldeklarantin gemäss dem Schweizerischen Zolltarif (Verzeichnis aller Handlungsgüter).
- ▶ Damit sich der Zolldeklarant vom Zollamt keine Busse einhandelt wegen falscher Deklaration, prüft er die Angaben und die Waren sehr genau.
- ▶ Damit die Zollbeamten sämtliche Deklarationsunterlagen erhalten und prüfen können, mailt sie ihnen die Zolldeklarantin.
- ▶ Damit der Zolldeklarant sicher ist, dass eine Fleischlieferung den Qualitäts- und Verpackungs-Vorgaben der Lebensmittelverordnung entspricht, lässt er eine Stichprobe vom Tierarzt untersuchen.
- ▶ Damit die deklarierte Ware rasch den Zielort erreicht und nicht im Freilager liegen bleibt, sorgt die Zolldeklarantin für den Weitertransport.

Facts

Zutritt Abgeschlossene Grundausbildung als Kaufmann/-frau EFZ und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung im Zollwesen.

Andere Grundausbildung, gymnasiale Matura, Handelsmittelschule oder gleichwertiger Abschluss und mindestens 4 Jahre Berufspraxis, davon 3 Jahre im Zollwesen. Ohne diese Abschlüsse 7 Jahre Berufstätigkeit im Zollwesen. In allen Fällen die nötigen Module oder gleichwertiger Abschluss.

Ausbildungsdauer 2 Jahre berufsbegleitende Ausbildung. Abschluss: Zolldeklarant/in mit eidg. Fachausweis.

Sonnenseite Zolldeklarant und Zolldeklarantin sind in einem lebhaften Umfeld tätig. Sie sind den ganzen Tag auf den Beinen, um Waren zu prüfen.

Schattenseite Oft muss die Abfertigung von Waren unter Zeitdruck erledigt werden, dadurch ist es manchmal recht hektisch. Insbesondere auf Autobahn-Strassenzollämtern wird vielfach in Schicht gearbeitet.

Berufsalltag Obwohl die Landesgrenzen immer mehr aufgehen, wird es auch zukünftig Zolldeklaranten und -deklarantinnen brauchen. Viele Waren kommen nicht aus dem angrenzenden Ausland, sondern von weiter her. Die Einfuhr dieser Waren muss nach wie vor geregelt werden. Wer sich im Beruf weiterbildet, findet auch in anderen Branchen interessante Berufsmöglichkeiten.



Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Diplomatisches Geschick		■	
Exakte Arbeitsweise		■	■
Freude, Neues zu lernen	■		
Gute Auffassungsgabe		■	■
Interesse für verschiedenste Waren		■	■
Kontaktfreudigkeit		■	■
Organisationstalent		■	
Selbständigkeit		■	
Teamfähigkeit		■	
Zuverlässigkeit		■	■

Karrierewege

↑	Betriebsökonom/in BA oder BSc FH
↑	Dipl. Betriebswirtschafter/in HF
↑	Dipl. Leiter/in internationale Spedition und Logistik, dipl. Aussenhandelsleiter/in (höhere Fachprüfungen)
↑	Zolldeklarant/in mit eidg. Fachausweis (Berufsprüfung)
↑	Kaufmann/-frau EFZ oder gymnasiale Maturität oder gleichwertige Ausbildung, Berufserfahrung (siehe Zutritt)